



# SAVE THE DATE

MO. 10. NOVEMBER 2025  
10:00 BIS 16:00 UHR  
VHS DUISBURG

## FAIR FASHION FORUM RUHR-NRW MÜLL ODER ROHSTOFF?

WIE DIE MODEBRANCHE MIT IHREN  
RESSOURCEN UMGEHT

Deutschland ist einer der weltweit größten Konsummärkte für Bekleidung und hat daher im Zusammenhang mit Mode einen enormen Anteil am weltweiten Ressourcenverbrauch sowie an der Umweltbelastung. Die globale Modeindustrie gehört zu den größten Emittenten an Treibhausgasen. Allein zwei Millionen Tonnen CO<sub>2</sub> gehen in Deutschland auf deren Konto.

Wie kann Bekleidung ökologischer und vor allem ressourcenschonender produziert und verwendet werden? Was bedeutet der Boom der Secondhand-Mode für den Ressourcenschutz in der Modeindustrie? Wie können neue Modelle des Reparierens dabei helfen? Welche Probleme gibt es auf dem Altkleidermarkt? Wie kann ein Umstieg in eine global nachhaltigere Modebranche gelingen?

Dies sind einige der Fragen, die wir beim Fair Fashion Forum gemeinsam mit Akteur:innen aus Wirtschaft, Politik, Kommunen, Wissenschaft und Zivilgesellschaft diskutieren werden. In Workshops werden darüber hinaus einzelne Aspekte vertieft und es kann dabei auch selbst Hand angelegt werden.

**Veranstalter:** AMD Akademie Mode & Design Düsseldorf/Fachbereich Design der Hochschule Fresenius, Faire Metropole Ruhr, Fachstelle Eine Welt des Ev. Kirchenkreises Herne, Seminar für Kulturanthropologie des Textilen der TU Dortmund, Eine Welt Netz NRW in Kooperation mit der VHS Duisburg

Die Veranstaltung wird gefördert von der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen über die Engagement Global gGmbH.

Institut für Kunst und Materielle Kultur  
**SEMINAR FÜR  
KULTURANTHROPOLOGIE  
DES TEXTILEN**

Fachstelle Eine Welt  
des Evangelischen Kirchenkreises Herne



**vhs**

Volkshochschule  
Duisburg



**AKADEMIE MODE & DESIGN**  
Mode • Medien • Management • Design

**EINE  
WELT  
NETZ  
NRW**



# PROGRAMM

## 09.30 Uhr Einlass und Registrierung

---

## 10.00 Uhr Beginn der Veranstaltung

Begrüßung und Grußwort

Moderation: **Prof. Dr. Daniela Goeller**

Bwgrüßung: **Markus Heißler** (Faire Metropole Ruhr /  
Fachstelle Eine Welt des Ev. Kirchenkreises Herne),

**Jürgen Sokoll** (Eine Welt Netz NRW) und

**Volker Heckner** (VHS Duisburg)



**Grußwort: Domitila Barros**, Greenfluencerin, Aktivistin,  
Model, Politikwissenschaftlerin und Schirmfrau des Fair  
Fashion Forums Ruhr - NRW 2025

---

## 10.15 Uhr Müll oder Rohstoff?

Wie die Modebranche mit ihren Ressourcen umgeht

**Keynote: Viola Wohlgemuth**, Fashion Revolution Germany

---

## 11.15 Uhr Podium

Moderation: **Prof. Ina Köhler und Prof. Dr. Elisabeth Hackspiel-Mikosch**

- **Oliver Mergens**, VAUDE Academy für nachhaltiges Wirtschaften
  - **Nicole Haas**, Gründerschmiede Remscheid, Textile Kreislaufwirtschaft im Bergischen Städtedreieck
  - **Ann-Kristin Reinkenhoff**, Empirische Kulturwissenschaftlerin mit Schwerpunkt auf Kleidung und Textilien an der Universität Freiburg
  - **Patricia Hoeck**, SPIELVOGEL -Unikat-, Upcyclingfashion
- 

## 12.30 Uhr Pause mit Mittagessen

# PROGRAMM

## 13.30 Uhr Workshops

- **Anne Metzler**, Planet Upcycling  
Tipps, Tricks und Ideen zum Kleidung-reparieren,  
Aufwerten oder Neues-schaffen
- **Ann-Kristin Reinkenhoff**, Universität Freiburg  
Kleiderschränke machen Leute oder  
Leute machen Kleiderschränke?!
- **Sanja Lulei**, SANJA LULEI - Textile Design & Art  
The Essence of Less - Färben mit Naturfarben
- **Viola Wohlgemuth**, Fashion Revolution Germany  
Kampagnen - Von der Planung bis zur Umsetzung



## 15.00 Uhr Austausch beim Gallery Walk und Get Together bei Kaffee und Kuchen

### Rahmenprogramm:

### Silja Meise - Kostümkunst trifft auf Nachhaltigkeit

Das jüngste Projekt F/W '67 - RECYCLING COUTURE der erfahrenen Kostümkünstlerin Silja Meise verbindet Mode, Kunst und Nachhaltigkeit auf außergewöhnliche Weise. Anregend und detailliert, geht die Künstlerin der Frage nach, woraus unsere Gesellschaft in der Zukunft „Mode“, erschaffen kann, wenn die zunehmende Umweltproblematik weiterhin ignoriert wird?





# PROGRAMM

## **Infostand „digitaler Produktpass“, Hochschule Ruhr West**

Die Bekleidungsindustrie ist eine der ersten Branchen, für die in den kommenden Jahren in der EU die Einführung eines sogenannten Digitalen Produktpasses (DPP) verpflichtend wird. Erfahren Sie am Info-Stand der HRW, was ein DPP ist, und tauschen Sie sich dazu aus, wie der DPP die Fair Fashion in der Metropole Ruhr unterstützen könnte.



## **Infostand von Buy Good Stuff, AMD Düsseldorf**

## **Infostand von Repair & Share Ruhr, Hochschule Bochum**

---

**Nähere Informationen** zu den **Referent:innen** und den **Workshops**

**Kontakt:** markus.heissler@ekvw.de und  
jürgen.sokoll@eine-welt-netz-nrw.de

**Veranstaltungsort:** VHS im Stadtfenster,  
Steinische Gasse 26, 47051 Duisburg